



Technisches Datenblatt

3M™ 9922 Partikel-Atemschutzmaske

Hauptmerkmale

Die 3M 9922 bietet leichten, wirksamen, komfortablen und hygienischen Atemschutz gegen Stäube, Nebel und Ozon. Darüber hinaus schützt es vor unangenehmen organischen Gerüchen in geringer Konzentration.

Die Schalenform, doppelte Befestigung, Nasenschaum und Aluminium-Nasenbügel gewährleisten einen guten Dichtsitz bei unterschiedlichen Gesichtsrößen. Das patentierte 3M Cool Flow Ausatemventil und die stabile Schale bieten sowohl einen dauerhaften als auch komfortablen Schutz speziell in heißer und feuchter Umgebung. Die Maske erfordert keine kosten- und zeitaufwendige Wartung.

Zulassungen

Das Produkt erfüllt die Sicherheitsanforderungen der Artikel 10 und 11B der Europäischen Richtlinie 89/686/EG und ist CE-gekennzeichnet. Das Produkt wurde im Entwicklungsstadium beim BSI Product Services, Maylands Avenue, Hemel Hempstead, Herts HP4 4SQ, England (Prüfstellennummer 0086) geprüft.

Materialien

Folgende Materialien werden bei der Produktion dieses Produktes verwendet:

- Bänder – Polyester / Polyisopren
- Nasenbügel – Aluminium
- Filter – Polypropylen / Aktivkohle
- Nasenschaum – Polyurethan
- Klammern – Stahl
- Ventilgehäuse – Polypropylen
- Ventilplättchen – Polyisopren

Anwendungsbeispiele

- Gießereien
- Töpfereien
- Schiffsbau
- Metallbearbeitung
- Farben- und Lackherstellung
- Löten und Schweißen
- Brandnachsorge
- Handhabung pulverförmiger Chemikalien

Prüfungen

Das Produkt wurde nach der Europäischen Norm EN149:2001 geprüft und erfüllt alle Anforderungen der Kategorie FFP2 dieser Norm.

Die wichtigsten Leistungsprüfungen in dieser Norm sind:

- Filterdurchlass
- Gesamtleckage
- Entflammbarkeit
- Atemwiderstand
- Praktische Leistungsprüfung

Das Produkt bietet Schutz vor festen und nicht flüchtigen Flüssigen Aerosolen und hat einen Schutzfaktor von 10. Somit kann es nach BGR 190 bis zum 10fachen des Arbeitsplatz-Grenzwertes (AGW) eingesetzt werden.

Eine Reihe von Informationen, die in der Norm festgelegt sind, müssen auf der Verpackung angegeben werden. Eine Kopie des Normtextes der EN149:2001 kann beim Beuth Verlag angefragt werden.

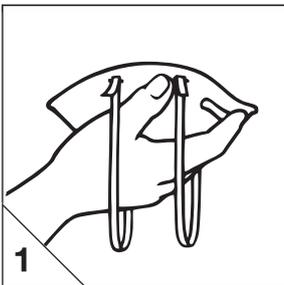
Richtige Anwendung

Diese Atemschutzmaske kann gegen feste und nicht flüchtige flüssige Aerosole und gegen Ozon bis zum 10fachen der Grenzwertkonzentration eingesetzt werden. Sie kann auch gegen unangenehme organische Gerüche unterhalb der Grenzwertkonzentration verwendet werden.

Aufsetzanleitung

Die Aufsetzanleitung muss bei jedem Aufsetzen der Maske befolgt werden.

1. Legen Sie die Maske auf die Hand, mit dem Nasenbügel an den Fingerspitzen, so dass die Bänder frei nach unten hängen.
2. Setzen Sie die Maske unter dem Kinn an, den Nasenbügel nach oben.
3. Ziehen Sie das obere Band auf den Hinterkopf. Das untere Band ziehen Sie bis zum Nacken, unterhalb der Ohren.
4. Passen Sie mit den Fingerspitzen beider Hände den Nasenbügel Ihrem Nasenrücken an. Andrücken des Nasenbügels mit nur einer Hand kann zu Undichtigkeiten führen. Dichtsitzeontrolle der Maske mit Ventil
 - a) Umschließen Sie die Maske mit beiden Händen ohne dabei den Sitz der Maske im Gesicht zu verändern.
 - b) Atmen Sie kräftig ein. Falls Luft im Nasenbereich einströmt, sollte der Nasenbügel, wie in 4. beschrieben, neu angepasst werden. Strömt Luft am Maskenrand ein, ist der Sitz der Maske und der Bänder zu korrigieren. Betreten Sie NICHT den Arbeitsbereich, wenn Sie KEINEN richtigen Dicht Sitz erzielen.
5. Der Dicht Sitz der Maske sollte vor Betreten des Arbeitsplatzes überprüft werden.



Hinweis: Gesichtshaare im Maskenbereich verhindern einen guten Dicht Sitz, so dass hier der Atemschutz nicht empfohlen werden kann.

Warnhinweise

1. Wie bei jeder Anwendung von Atemschutzgeräten, muss der Träger zuerst im richtigen Umgang mit dem Produkt unterrichtet werden.
2. Dieses Produkt schützt den Anwender nicht vor Gasen und Dämpfen oder Lösemitteln beim Farbspritzen und nicht in Atmosphären die weniger als 19.5% Sauerstoff (3M Empfehlung) enthalten.
3. Das Produkt darf nur in ausreichend belüfteten Arbeitsbereichen verwendet werden, die genügend Sauerstoff enthalten.
4. Das Produkt darf nicht verwendet werden, wenn die Gefahrstoffkonzentration eine unmittelbare Gefahr für Leben oder Gesundheit darstellt.
5. Verlassen Sie sofort den Arbeitsbereich, wenn:
 - a) das Atmen schwer fällt
 - b) Schwindelgefühl oder andere Beschwerden auftreten
6. Bei Beschädigung, hohem Atemwiderstand oder am Ende einer Schicht, ist die Maske auszuwechseln und zu entsorgen.
7. Die Atemschutzmaske darf niemals verändert oder modifiziert werden.
8. Die Nichtbeachtung der Anweisungen und Warnhinweise zur Anwendung der Maske während der gesamten Aufenthaltsdauer im Gefahrenbereich kann die Wirksamkeit der Maske beeinträchtigen und dadurch zu Erkrankungen oder dauerhaften Gesundheitsschäden führen.

Die Atemschutzmaske ist nur dann wirksam, wenn sie richtig ausgewählt, angepasst und während der gesamten Zeitdauer im gefährstoffbelasteten Bereich getragen wird.

3M bietet Beratung bei der Auswahl von geeigneten Produkten sowie Schulung für deren richtige Anwendung an.

3M

3M Deutschland GmbH
Carl-Schurz-Straße 1
41453 Neuss
Tel.: +49 (0) 2131 14 26 04
Fax: +49 (0) 2131 14 32 00
E-Mail: arbeitsschutz.de@mmm.com
Web: www.3Marbeitsschutz.de

3M (Schweiz) GmbH
Eggstrasse 93
8803 Rüschlikon
Tel.: +41 (0) 44 724 91 51
Fax: +41 (0) 44 724 94 40
E-Mail: arbeitsschutz-ch@mmm.com
Web: www.3Marbeitsschutz.ch

3M Österreich GmbH
Kranichberggasse 4
1120 Wien
Tel.: +43 (0) 1 86 686 541
Fax: +43 (0) 1 86 686 229
E-Mail: arbeitsschutz-at@mmm.com
Web: www.3Marbeitsschutz.at

Please recycle. Printed in Germany.
© 3M 2008.
All rights reserved.